

Fernwärme-Energiezentrale hat den Betrieb erfolgreich aufgenommen

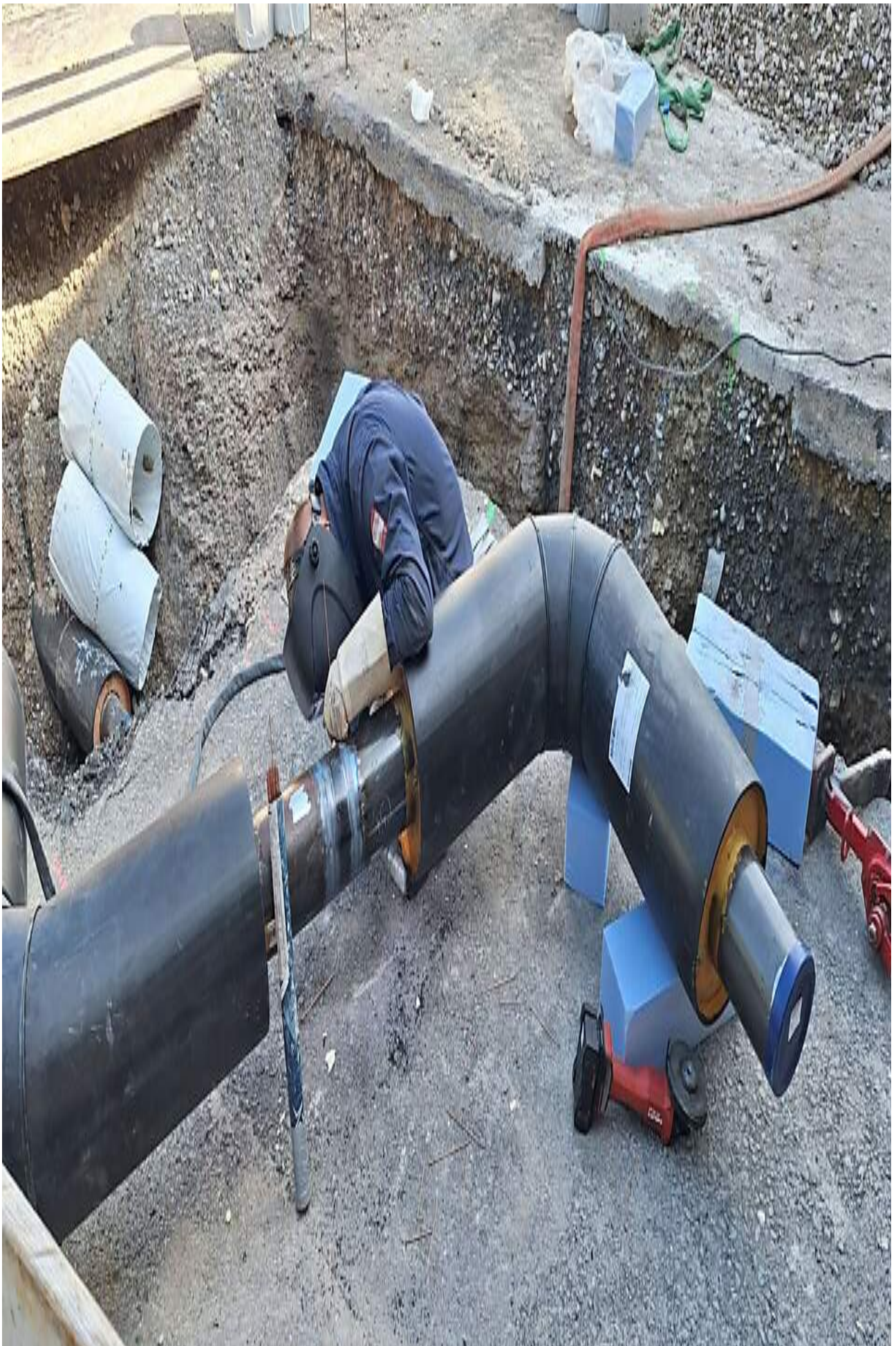
1. Oktober 2025

Der Herbst hat begonnen, und damit ist auch die Heizperiode gestartet. Die Energiezentrale des Energieverbunds Rüti Zentrum hat ihren Betrieb erfolgreich aufgenommen: Die ersten Liegenschaften in der näheren Umgebung werden bereits mit Wärme versorgt.

[Hier](#) finden Sie die Medienmitteilung als PDF und im Wortlaut.

Die Liegenschaften der Verkehrsbetriebe Zürichsee und Oberland (VZO) und der Feuerwehr, das Gemeindehaus, die Gemeindewerke Rüti sowie Werkhof, Werkhalle und ein Mehrfamilienhaus beziehen nun ihre Heizenergie aus dem neuen Fernwärmenetz. Insgesamt sind das sieben Liegenschaften.

Als Energiequellen nutzt der Energieverbund Rüti Zentrum vorerst Wärme und Abwärme der Holzschnitzelheizung des Zentrums Breitenhof sowie des Krematoriums.





Aktuell wird das Fernwärmenetz vor allem im Bereich Werkstrasse erstellt.

Das Netz der Fernwärmeversorgung wird laufend ausgebaut und erweitert. Ab Oktober werden weitere Fernwärmeleitungen unter dem Kreisel Breitenhof-/Werkstrasse bis zum Inselweg verlegt. Diese Vorarbeiten tragen dazu bei, dass die Verkehrsführung während der Sanierung der Ferrachstrasse 2026 möglichst effizient gestaltet werden kann.

Das Netz des Energieverbunds wird anschliessend weiter in Richtung Norden ausgebaut. Mit der Erschliessung des Inselwegs und der Ferrachstrasse werden im Rahmen der Etappe 2026 weitere, grosse Liegenschaften an die Fernwärme angeschlossen, vor allem Mehrfamilienhäuser.

Die Gemeindewerke Rüti danken allen beteiligten Personen und Unternehmen für ihren Einsatz. Zudem danken sie auch den Verkehrsteilnehmenden für das Verständnis während der Bauarbeiten.